

Gemeinderat	
2016-2021	Nr. 15

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Jade am 27. Juni 2019, 18.00 Uhr im
Walter-Spitta-Haus, Kirchweg 5, 26349 Jade

Anwesend: Der Ratsvorsitzende Johan Scholtalbers und die Ratsmitglieder Udo Kraudelt,
Gabi Bramstedt, Melanie Grotheer, Tanja Schumacher, Tobias Beckmann, Knut
Brammer, Klaus Decker, Helmut Höpken, Frerk Meinardus, Michael Rettberg,
Edwin Witt, Ulrich van Triel, Jörg Schröder und Udo Eilers

Bürgermeister Henning Kaars
FBL Danny Stahl
FBL Andreas Pöpken (zugleich als Protokollführer)

Presse: Herr Tietz (Friebo)
Herr Bokelmann (NWZ)

3 Zuhörer

Nicht anwesend: Finn Hanke

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit des Rates

Der Ratsvorsitzende Johan Scholtalbers (RV) eröffnete die Sitzung und begrüßte Rat und Verwaltung. Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Rates fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Jade am 28.03.2019

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Jade am 28.03.2019 wurde einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten insbesondere über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

BM Kaars berichtete:

- In der letzten Verwaltungsausschusssitzung seien Aufträge u.a. für die Dachsanierung am kommunalen Kindergarten Jaderberg sowie die Installation eines Sonnenschutzes in der Grundschule Schweiburg vergeben sowie der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan 63 – Jader Straße gefasst worden.
- Im Baugebiet „Stindt – Flächen“ seien fast alle gemeindlichen Grundstücke bebaut.
- Im Baugebiet Schweiburg, Quittenweg, würden ebenfalls einige Wohnhäuser gebaut. Das letzte Grundstück werde demnächst veräußert.
- Im Gewerbegebiet Jaderberg warteten Antragsteller auf die Baugenehmigung.
- Beim Bahnhofpunkt Jaderberg müsse die bauausführende Firma die nächsten Sperrzeiten Mitte Juli abwarten, um mit den Arbeiten fortzufahren. Daher seien die Baumaschinen vorübergehend auf einer anderen Baustelle der Firma im Einsatz.
- Die Herstellung des Park & Ride – Parkplatzes zum Bahnhofpunkt sei öffentlich ausgeschrieben worden.
- Der Bohlenweg im Schwimmenden Moor in Sehestedt sei von der Gemeinde mit Unterstützung von freiwilligen Helfern wieder Instand gesetzt worden. Eine grundlegende Erneuerung plane die Nationalparkverwaltung.
- Am 27.06.2019 sei im Bollenhagener Moorwald eine neue Wegeführung und – beschilderung vorgestellt worden. In diesem Jahr bestehende der Wald seit 11 Jahren und deshalb werde es am 25.08.2019 eine Veranstaltung dazu geben.

5. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

6. Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution zur Einrichtung von Sprechzeiten des Jobcenters Wesermarsch in der Gemeinde Jade; Antrag der Gruppe Die Grünen / Udo Eilers vom 13.01.2019

Frau Schumacher nahm zum Antrag der Gruppe Stellung und berichtete, dass es insbesondere für Jader Bürger im Landkreis Wesermarsch problematisch sei, nach Brake zu gelangen. Der ÖPNV sei nicht ausreichend ausgebaut. Vor dem Hintergrund einer bürgernahen Verwaltung und der Verbesserung des Bürgerservice solle das Jobcenter Sprechstunden in Jade anbieten. Sie erhoffe sich dadurch auch den Abbau von Hemmschwellen. Des Weiteren hoffe sie, dass sich andere Kommunen dieser Resolution anschließen würden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig, dem Entwurf der Resolution zur Einrichtung von Sprechzeiten des Jobcenters Wesermarsch in der Gemeinde Jade zuzustimmen und das Jobcenter Wesermarsch aufzufordern, ab 01.01.2020 regelmäßige, wöchentliche Sprechzeiten im Gebiet der Gemeinde Jade abzuhalten.

7. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Jade für das Haushaltsjahr 2019

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig, der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich Nachtragshaushaltsplan mit den Bestandteilen und Anlagen zuzustimmen.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortswehr Südbollenhagen

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig, Herrn Torsten May für eine weitere Amtsperiode bis zum 23. Februar 2025 in das Ehrenbeamtenverhältnis zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Wehr Südbollenhagen zu ernennen.

9. Anträge und Anfragen in öffentlicher Sitzung

Frau Schumacher fragte nach, weshalb im Einmündungsbereich Georgstraße / Mozartstraße ein Hinweisschild „keine Wendemöglichkeit“ aufgestellt worden sei und ob der Standort richtig sei.

Herr van Triel erkundigte sich nach dem Sachstand zum Standort eines Verteilerkastens an der Tiergartenstraße in Jaderberg, der im Rahmen des Breitbandausbaus aufgestellt wurde und den Fußweg einschränke.

Herr Brammer wies darauf hin, dass an der Betonbrücke an der Ölstraße ein 3,5 t Schild zur Gewichtsbeschränkung aufgestellt worden sei, was jedoch nicht beachtet werde. Er bat BM Kaars, insbesondere mit dem Landvolk über die Gewichtsbeschränkung und deren Folgen bei Missachtung zu sprechen.

Er erinnerte weiter an die hintere Zufahrt zur Grundschule Jaderberg. Bei einer Bereisung sei festgestellt worden, dass das Tor für die Zufahrt mit einem Drehleiterfahrzeug zu schmal sei.

Zudem bemängelte er, dass die bedarfsgerechte Nachtbefuerung im Windpark Bollenhagen trotz der vertraglichen Verpflichtung der Investoren noch nicht im Einsatz sei. Diese Verletzung des Vertrages sei nicht akzeptabel.

Herr Höpken berichtete, dass bei Einsätzen an der Grundschule Jaderberg ein Drehleiterfahrzeug der Stadt Varel eingesetzt würde. Dieses würde durch die Stadt Varel durch ein größeres Fahrzeug ersetzt werden, das durch das Tor nicht mehr passe. Herr van Triel stellte in Frage, ob die Drehleiter auf Grund des Brandschutzkonzepts zur Menschenrettung oder zur Brandbekämpfung auf dem Hof der Grundschule benötigt würde. AV Scholtalers schlug eine gesonderte Berichterstattung im nächsten Fachausschuss vor.

BM Kaars berichtete zur bedarfsgerechten Nachtbefuerung, dass ein erforderliches Gutachten des Luftfahrtbundesamtes weiterhin dem Landkreis als Genehmigungsbehörde nicht vorliegen würde. Nach dessen Vorlage werde die Genehmigung erteilt. Sowohl der Landkreis wie auch die Vorhabenträger hätten Interesse an einer baldigen Umsetzung. Er wies weiter darauf hin, die Umweltverträglichkeitsprüfung sei mit einem

Erörterungstermin abgeschlossen worden. Das Protokoll zu diesem Termin müsse vom Landkreis noch frei gegeben werden.

10. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Nichtöffentlicher Teil

...

RV Scholtalbers schloss die Sitzung.

Ende der Sitzung: 18.35 Uhr

Protokollführer

Bürgermeister

Ratsvorsitzender

Vorstehende Niederschrift wurde in der Ratssitzung am _____ genehmigt.

Die Niederschrift wird vorbehaltlich ihrer Genehmigung veröffentlicht.